|  |  |
| --- | --- |
| **Info-Brief für die Wahl von der Frauen-Beauftragten**  **(Wahl-Ausschreiben)** | |
| Die Wahl der Frauen-Beauftragten ist am  …………………………………….  Bis ... Uhr  **Hinweis**:  Schreiben Sie in das gelbe Feld diese Infos:  Datum von der Wahl.  Uhrzeit, wann die Wahl zu Ende ist. | J:\Steuerungsinstrumente\Bilder Leichte Sprache\Leichte Sprache Die Bilder Spar 5\kalender_31 tage.png |
| **Wer darf wählen?**  Alle beschäftigten Frauen aus der Werkstatt können die Frauen-Beauftragte wählen.  Die Namen von den Beschäftigten stehen auf der **Liste mit den beschäftigten Frauen.**  Sie finden die Liste hier:   * … * … * …   Diese Frauen dürfen **nicht** wählen:   * Beschäftigte Frauen im Eingangs-Verfahren.   In dieser Zeit wird geprüft:  Eine Person kann gut in der Werkstatt arbeiten.  Eine Person kann nicht in der Werkstatt arbeiten.   * Beschäftigte Frauen im Berufsbildungs-Bereich * Mitarbeiterinnen von der Werkstatt.   Wenn Sie in der Werkstatt arbeiten und Ihr Name steht nicht auf der Liste:  Dann sprechen Sie mit dem **Wahl-Vorstand**.  Der Wahl-Vorstand ist zuständig für die Wahl.  Infos zum Wahl-Vorstand finden Sie auf der letzten Seite von diesem Info-Brief. |  |
| **Wen können die beschäftigten Frauen wählen?**  Jede Beschäftigte kann andere beschäftigte Frauen für die Wahl vorschlagen.  Und jede Beschäftigte kann sich selbst für die Wahl vorschlagen.  Diese vorgeschlagenen beschäftigten Frauen heißen **Kandidatin**.  Es bedeutet:  Diese Frau kann man als  Frauen-Beauftragte wählen.  Ein anderes Wort dafür ist **Wahl-Bewerberin**.  Das ist wichtig für Kandidatinnen:   * Sie müssen am Tag von der Wahl 6 Monate oder länger in der Werkstatt arbeiten.   Zu den 6 Monaten gehört auch die Zeit im Eingangs-Verfahren.  Oder im Berufsbildungs-Bereich.   * Ihr Name muss auf der **Liste mit den wählbaren beschäftigten** Frauenstehen.   Sie finden die Liste hier:   * + …   + …   + …   Wenn der Name von einer **Kandidatin** nicht auf der Liste steht:  Dann sprechen Sie mit dem Wahl-Vorstand. |  |
| * Wenn eine Frau Kandidatin bei der Wahl sein soll:   Dann müssen mindestens 3 wahl-berechtigte beschäftigte Frauen dafür sein.   * Die **Kandidatin** muss als Frauen-Beauftragte arbeiten wollen.   Sie können dem Wahl-Vorstand sagen:  Das ist meine **Kandidatin.**  Oder:  Sie schreiben den Namen von der Frau in das Arbeits-Blatt **Wahl-Vorschlag**.  Dann schicken Sie Ihren Wahl-Vorschlag an den Wahl-Vorstand.  Das müssen Sie bis zu diesem Tag machen: ....  Sie können mehrere Frauen für die Wahl zur Frauen-Beauftragten vorschlagen.  Sie können auch sich selbst vorschlagen.  Der Wahl-Vorstand prüft alle Wahl-Vorschläge.  Der Wahl-Vorstand schreibt alle Namen auf die  **Liste Kandidatinnen**.  Sie finden die Liste ab dem ….   * … * … * …   Bei der Wahl zur Frauen-Beauftragten können die beschäftigten Frauen nur Frauen von dieser Liste wählen.  Wenn Ihr Wahl-Vorschlag nicht auf der Liste ist:  Dann sprechen Sie mit dem Wahl-Vorstand. | J:\Steuerungsinstrumente\Bilder Leichte Sprache\Leichte Sprache Die Bilder Spar 5\liste.png |
| **Wie wählen die beschäftigten Frauen?**  Die beschäftigten Frauen wählen die  Frauen-Beauftragte mit der Brief-Wahl.  Der Wahl-Vorstand schickt den beschäftigten Frauen die Unterlagen für die Brief-Wahl bis ….  Die beschäftigten Frauen wählen.  Sie schicken den Wahl-Brief zum Wahl-Vorstand.  Das machen sie bis zu diesem Tag: …. .  Bis zu dieser Uhrzeit: …  Wenn der Wahl-Brief danach ankommt:  Dann zählt die Stimme **nicht**. |  |
| Wenn Sie Hilfe beim Wählen brauchen:  Dann schicken Sie die **Info zur Assistenz** an den Wahl-Vorstand.  Dann bekommen Sie eine Assistenz.  Die Assistenz-Person kennt die Regeln für die Assistenz bei der Wahl.  Sie schreibt an den Wahl-Vorstand die **Erklärung für die Assistenz-Person**. |  |
| **Nach dem Wählen**  Der Wahl-Vorstand zählt die Stimmen  Das wird an diesem Tag gemacht: ….  Das wird in diesem Raum gemacht….  Sie bekommen das Ergebnis von der Wahl.  Sie bekommen das Ergebnis hier: …  Sie bekommen das Ergebnis ab diesem Tag: …  Danach sind 2 Wochen Zeit.  Bis zu diesem Datum … kann man sagen:  Ich bin nicht einverstanden mit der Wahl.  Weil es Fehler bei der Wahl gab.  Das nennt man **Anfechtung**.  **Anfechtung** bedeutet:  Mindestens 3 Personen sind gegen die Wahl.  Weil es einen Fehler bei der Wahl gab.  Sie schicken die Anfechtung an das  Kirchen-Gericht  …  Wenn es keine **Anfechtung** gibt:  Dann ist sicher.  Das ist die neue Frauen-Beauftragte.  Und die neue Stellvertreterin.  Wenn alle mit der Wahl einverstanden sind:  Dann gibt es eine neue Frauen-Beauftragte.  Und es gibt eine neue Stellvertreterin. |  |
| Die Regeln für die Wahl sind aus diesem Text:  **Diakonie-Werkstätten-Mitwirkungs-Verordnung**.  Die Abkürzung ist **DWMV**.  Wenn Sie auf die blaue Schrift klicken.  Dann kommen Sie auf die [Internet](https://www.diakonie.de/in-leichter-sprache-diakonie-werkstaetten-mitwirkungs-verordnung/)-Seite mit diesem Text. |  |

Sprechen Sie mit dem Wahl-Vorstand:

* Wenn Sie Fragen haben.
* Wenn Sie Wahl-Vorschläge machen wollen
* Wenn Sie einen Fehler melden wollen.

Zum Beispiel auf Liste mit den wählbaren beschäftigten Frauen.

Oder auf der Liste mit den wahl-berechtigten beschäftigten Frauen.

Oder auf der Liste Kandidatinnen.

* Wenn Sie einen Antrag auf Brief-Wahl machen wollen.

So erreichen Sie den Wahl-Vorstand:

Telefon:

E-Mail:

Post-Adresse:

**Das ist der Wahl-Vorstand**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Vorname | Gruppe | Vorsitzende/r |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Person-2 | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Person-1 | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied |
|  |  |  |

**Die Stellvertreter vom Wahl-Vorstand**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Vorname | Gruppe | Vorsitzende/r |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied/r |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Person-2 | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied |
|  |  |  |

Assistenz vom Wahl-Vorstand ist: ………………………………………….

……………………………………………………………………………………

Ort und Datum Unterschrift Vorsitzender vom Wahl-Vorstand

……………………………………………………………………………………

Ort und Datum Unterschrift Mitglied vom Wahl-Vorstand

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013